

Schwimmer des Jahres 2018

Vor einiger Zeit fragten sich die aktuellen und ehemaligen Trainer unseres Schwimmers des Jahres, wer ihm eigentlich diese Gleitphase beigebracht habe. Die Antwort war: Keiner. Unser Schwimmer des Jahres bringt ein riesen Talent mit, das Wasser zu spüren und wie man sich darin schnell bewegt.

Aber nur mit Talent ist noch niemand erfolgreich gewesen und so glänzt du seit dem du dabei bist nicht nur mit großer Trainingsbeteiligung, sondern bist auch immer mit voller Aufmerksamkeit und vollem Einsatz dabei.

Schon mit acht Jahren standest du für den RSC auf dem Startblock und hast es nach nur 4 Jahren in der Wettkampfmannschaft im vergangenen Jahr als jüngster Reeser Schwimmer der Geschichte zu den NRW-Meisterschaften geschafft.

Jetzt weiß wohl auch der letzte, dass wir dich, Marius, zum Schwimmer des Jahres 2018 gewählt haben.

Aber der Reihe nach: Zum Beginn des Jahres durftest du zum ersten Mal bei den DMS ran und gleich die richtig harten Strecken schwimmen. Der jüngste des Teams durfte über die 400L und 200S ran. Mit tollen Zeiten konntest du zur besten Punkteleistung beitragen, die ein Reeser Herrenteam bisher erreichen konnte. Von nun an wirst du aus der DMS-Mannschaft wohl nicht mehr wegzudenken sein.

Bei den Bezirksmeisterschaften in Duisburg konntest du dich mit den besten deines Jahrgangs des Bezirks Ruhrgebiet messen. Und durftest dich gleich viermal „Bezirksjahrgangsmeister“ nennen. Sowohl in Rücken, als auch in Brust warst du über die 100 und 200m nicht zu schlagen. Weiterhin ging es für Dich um die Pflichtzeiten der NRW-Jahrgangsmeisterschaften. Hierzu sei gesagt, dass es vor allem in solch jungen Jahren ein besonders großes Kunststück ist, diese zu knacken. Neben den Strecken 50B und 200B, für die du dich bereits im Vorfeld qualifizieren konntest, kamen bei den Bezirksmeisterschaften noch die 100B und 200L hinzu. So schafftest du gleich vierfach etwas, was in deinem Alter bisher noch keinem Reeser gelang.

In heimischem Wasser erschwammst du dir bei den Kreismeisterschaften bei acht Starts acht Titel. („Kann man so machen“)

Dann stand dein persönliches Highlight des Jahres an. Im Dortmunder Südbad standen die Nordrheinwestfälischen Jahrgangsmeisterschaften an. Zuerst ging es über die 200L ist Wasser, hier konntest du deine Meldezeit bestätigen und Platz 15 erreichen. Über die 200B und 50B konntest du vor großer Kulisse tolle neue Bestzeiten aufstellen und dich mit Platz 7 und Platz 10 in die Top Ten schwimmen.

Zur Belohnung ging es für dich und die anderen NRW-Teilnehmer des RSC zu den erstmal ausgetragenen Opera Swim-Classics in der Wuppertaler Schwimmoper. Dort konntest du den einzigen Sieg für unseren Verein über die 100L holen.

Dieser Sieg über die 100L zeigt, was für ein vielseitiger Schwimmer du bist. Über sämtliche 50- und 100-Meter-Strecken hältst du den Alterklassenrekord der 12-jährigen im Verein. Zudem absolviertest du die zweitmeisten Starts in 2018 und konntest bei 62 Starts unglaubliche 38 Siege feiern.

Aber nicht nur Medaillen machen einen wahren Sieger aus, sondern auch die Art und Weise wie jemand zu diesem wird. Du bleibst stets bescheiden, zollst deinen Gegnern Respekt und unterstützt deine Teamkameraden.

Wir sind der festen Überzeugung, dass selbst die großen Fußstapfen deines Papas nicht zu groß sind und du noch viele tolle Erfolge feiern darfst. Wir gratulieren dir, Marius, zum Titel „Schwimmer des Jahres 2018“. Bleib wie du bist.